

„Regionale Sprache“

4. Nachwuchskolloquium des Vereins für niederdeutsche Sprachforschung (Vnds)

vom 07. bis zum 09. Oktober 2015 in Münster

Schlossplatz 5, Festsaal 118

Mittwoch, 7. Oktober 2015	
ab 19.00 Uhr	Warming-up im „La Corrida“ (Alter Steinweg 32, 48143 Münster)

Donnerstag, 8. Oktober 2015	
9.00 Uhr	Begrüßung
9.30 Uhr	Eröffnungsvortrag von Prof. Dr. Evelyn Ziegler (Essen): <i>Innere Mehrsprachigkeit in der Linguistic Landscape der Metropole Ruhr</i>

Sektion Sprachwandel

10.30-11.00 Uhr	Manuela Lanwermeyer (Marburg): <i>Sprachwandelprozesse an Varietätengrenzen aus kognitionslinguistischer Sicht</i>
11.30-12.00 Uhr	Charlotte Rein (Bonn): <i>Individuelle Sprachveränderungen? – Erp vierzig Jahre später</i>
12.00-12.30 Uhr	Johanna Fanta (Graz): <i>„Dialekt“ in Österreichs Großstädten aus jugendlich-urbaner Sicht</i>
12.30-14.30 Uhr	Mittagspause

Sektion Salienzforschung / Spracheinstellung und -wahrnehmung

14.30-15.00 Uhr	Yvonne Hettler (Hamburg): <i>Regionale Konzepte und Salienz in Norddeutschland</i>
15.00-15.30 Uhr	Verena Sauer (Dresden): <i>„Ist die Grenze hörbar?“ – Sprachraumkonzepte im Thüringischen und Fränkischen an der ehemaligen deutsch-deutschen Grenze</i>
15.30-16.00 Uhr	Nicole Palliwoda (Kiel): <i>Die Priming-Methode innerhalb der Sprachwahrnehmung</i>

Sektion Kognitiv-konstruktivistische Ansätze

16.30-17.00 Uhr	Katharina Oelze (Greifswald): <i>Zur Metaphorik in pommerschen Phraseologismen</i>
17.00-17.30 Uhr	Stephanie Leser (Marburg): <i>Kongruenzverhalten bei hybrid nouns in den deutschen Dialekten</i>
17.30-18.00 Uhr	Marie-Luis Merten (Paderborn): <i>Historische Schriftlichkeit aus kognitiv-funktionaler Perspektive</i>
ab 19 Uhr	Münster-Quickie – kleiner Stadtrundgang Im Anschluss: Gemeinsames Abendessen im Mocca d'Or (Rothenburg 14, Münster)

Freitag, 9. Oktober 2015

Sektion Historische Linguistik

9.00-9.30 Uhr	Laura Sturm (Jena): <i>Niederdeutsches Wortgut im Thüringischen Etymologischen Wörterbuch</i>
9.30-10.00 Uhr	Sarah Kwekkeboom (Bochum): <i>Usus, Norm und Spracharbeit: Zum lautgeschichtlichen Wert von Namen in Urkunden</i>
10.00-10.30 Uhr	Melissa Farasyn (Gent): <i>Kongruenzauffälligkeiten in mittelniederdeutschen Relativsätzen</i>
10.30-11.00 Uhr	Kaffeepause

Sektion Sprachsystem und Sprachgebrauch

11.00-11.30 Uhr	Ulrike Freywald (Potsdam): <i>Regiolekt trifft Stadtsprache: Ansätze zu einer Syntax des Berlinischen</i>
11.30-12.00 Uhr	Sabrina Schütz (Kiel): <i>Südschleswigdänisch - Eine strukturelle Bestandsaufnahme aus dialektologischer Perspektive</i>
12.00-12.30 Uhr	Pepe Droste (Münster): <i>Modelle regionaler Variation in der Praxis. Sprache über Sprache im Gespräch als Zugang zu reflexiven Modellen des Sprachgebrauchs</i>
ab 12.30 Uhr	Verabschiedung

Organisation: Kathrin Weber (Essen), Robert Langhanke (Flensburg/Kiel), Meike Glawe, Line-Marie Hohenstein, Stephanie Sauermilch, Elmar Schilling und Heike Wischemann (Münster).